

STEIN IM BRETT

Offboarding

Aus, Ende. Schluss?

42% der ehemaligen Mitarbeitenden sind offen dafür, sich ein Angebot des ehemaligen Arbeitgebers durch den Kopf gehen zu lassen.

Aus: persoblogger.de

Mitarbeitende verlassen das Unternehmen. Das ist normal. Ist es Alltagsgeschäft? Sollte es nicht sein! Scheidende Mitarbeitende tragen wichtiges Wissen mit sich, senden Botschaften nach außen und üben Kritik. Sie bergen Risiken aber vor allem auch Potential. Wussten Sie, dass rund 17 % der Arbeitskräfte - auch nach eigener Kündigung - zum alten Arbeitgeber zurückkehren würden? In Zeiten akuten Fachkräftemangels sind solche „Boomerang-Karrieren“ ein Erfolgsfaktor.

Um das Potential ausscheidender Mitarbeitender nutzen zu können, ist es wichtig, ihnen in positiver Erinnerung zu bleiben. Man sollte bei ihnen einen echten Stein im Brett haben. Wie das gelingt: über einen reibungslosen und bewusst gestalteten Offboarding-Prozess. Wir zeigen Ihnen, wie es geht.

Klar, das Ende eines Jobs ist oft von Frust geprägt. Vor allem, wenn das Unternehmen die Trennung initiiert. Aber auch wenn Mitarbeitende selbst das Arbeitsverhältnis beenden. Zeitpunkt, **Tonalität und Haltung in Trennungs- und Kündigungsgesprächen** können entscheidend dafür sein, ob scheidende Mitarbeitende zum Risiko oder zur Chance für ein Unternehmen werden.

Endstation Hoffnung / Vom Anfang im Ende

Welche Trennungskultur herrscht in Ihrem Unternehmen? Unsere Arbeit startet mit einer eingehenden **Analyse Ihres Status Quo**. Wie geht Ihr Unternehmen mit Kündigungen um? Besteht eine Grundstruktur für den Offboarding-Prozess? Welche Elemente enthält er? Wann und wie wird eine Kündigung im Unternehmen kommuniziert? Gemeinsam identifizieren wir die Handlungsfelder.

Auf dieser Grundlage erstellen wir ein umfassendes **Offboarding-Konzept, inklusive eines Kommunikationsplans**

- für ein wertschätzendes Kündigungsgespräch, das dem oder der Mitarbeitenden das Gefühl gibt: Wir schätzen dich und wir unterstützen dich auf deinem weiteren Weg.
- für ein strukturiertes Exit-Gespräch, um ehrliche Kritik zu erhalten und sich – als lernende Organisation – durch die Erfahrungen der Ausscheidenden weiterzuentwickeln.

Zudem bieten wir **personalisierte Video-Botschaften**, um Verbundenheit und Dankbarkeit, etwa durch die Unternehmensführung, auszudrücken.

Je aufmerksamer und wertschätzender ein Unternehmen die Trennungsphase begleitet, desto weniger verbrannte Erde bleibt zurück und desto stärker ist die Bereitschaft für konstruktive finale, oder auch zukünftige, Zusammenarbeit. Das ermöglicht, die Potentiale der Ausscheidenden voll aususchöpfen.

Das nehm ich mit ins Grab...

Scheidende Mitarbeitende tragen Wissen mit sich. Wer Wertschätzung spürt, ist bereit zu helfen, das eigene Wissen für das Unternehmen zu sichern. Wir entwickeln für Sie Konzepte für den **Aufbau eines ganzheitlichen Wissensmanagements zur Konservierung und zur erfolgreichen Weitergabe von Know-how** an Nachfolgende sowie Kolleginnen und Kollegen.

„Organisationen mit einem strukturierten Offboarding-Prozess sehen eine 20%ige Steigerung der Mitarbeiterbindung bei den verbleibenden Mitarbeitenden.“

(Gartner)

Dabei berücksichtigen wir bewusst auch erfahrene Mitarbeitende kurz vor dem Ruhestand. Wir beraten Sie, erarbeiten **Silver-Worker-Konzepte** und skizzieren Wege, „Best-Ager“ weiter einzubinden, um:

- Kompetenzlücken zu überbrücken,
- Umfassenden Wissenstransfer zu ermöglichen
- und Fachkräftemangel abzufangen.

„... in die weite Welt hinaus...“

Scheidende Mitarbeitende tragen ihre Botschaften in die Welt. Sie können Negativwerbung machen: auf sozialen Plattformen, im Bekanntenkreis, an ihrer zukünftigen Arbeitsstelle. Zufriedene Ausscheidende können aber auch als Botschafter auftreten und Ihre Arbeitgebermarke stärken.

Wir unterstützen Sie, dieses Potential bewusst zu nutzen, und bauen gemeinsam mit Ihnen **Alumni-Communities** mit dem Ziel auf,

- **Positive Verbindungen** zwischen ehemaligen Mitarbeitenden und Ihrem Unternehmen zu erhalten und zu pflegen,
- „**Ex-Mitarbeitende werben Mitarbeitende – Programme**“ aufzusetzen
- und die **Rückkehr von Mitarbeitenden** ins Unternehmen zu erleichtern.

Sprechen Sie uns an!

Stefan Schaus
Senior Consultant Employee Experience
Materna TMT GmbH
Robert-Schumann Straße 20
44263 Dortmund
+49 231 55995218
stefan.schaus@materna.group

www.materna-tmt.de